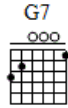
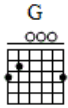
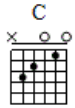


Der Frühling hat sich eingestellt

Melodie: Johann Friedrich Reichardt (1752–1814)

Text: A.H.Hoffmann von Fallersleben (1798–1874)



The musical score is written in 4/4 time and consists of two staves. The first staff contains the melody with lyrics underneath. The second staff contains the bass line. Chord diagrams for C, G, and G7 are placed above the corresponding measures. Red numbers 1 through 9 are placed above the notes in the first staff to indicate fingerings.

Chord diagrams: C (x02233), G (002033), G7 (002033)

1. Der Früh-ling hat sich ein-ge-stellt; wohl-an, wer will ihn sehn? Der
2. Er hielt im Walde sich versteckt, dass niemand ihn mehr sah; ein Vöglein hat ihn aufgeweckt; jetzt ist er wieder da.
3. Jetzt ist der Frühling wieder da! Ihm folgt, wohin er geht, nur lauter Freude, fern und nah, und lauter Spiel und Lied.
4. Und allen hat er, groß und klein, was Schönes mitgebracht, und sollt's auch nur ein Sträußchen sein, er hat an uns gedacht.
5. Drum frisch hinaus ins freie Feld, ins grüne Feld hinaus. Der Frühling hat sich eingestellt, wer bliebe da zu Haus?
6. Der muss mit mir ins freie Feld, ins grüne Feld nun gehn.

1. Der Frühling hat sich eingestellt;
wohlan, wer will ihn sehn?
Der muss mit mir ins freie Feld,
ins grüne Feld nun gehn.

2. Er hielt im Walde sich versteckt,
dass niemand ihn mehr sah;
ein Vöglein hat ihn aufgeweckt;
jetzt ist er wieder da.

3. Jetzt ist der Frühling wieder da!
Ihm folgt, wohin er geht,
nur lauter Freude, fern und nah,
und lauter Spiel und Lied.

4. Und allen hat er, groß und klein,
was Schönes mitgebracht,
und sollt's auch nur ein Sträußchen sein,
er hat an uns gedacht.

5. Drum frisch hinaus ins freie Feld,
ins grüne Feld hinaus.
Der Frühling hat sich eingestellt,
wer bliebe da zu Haus?